



SPRECHER

Bernhard von Oppeln

TEAM

Karl-Wilhelm Flackus (Sympathisant)
Julia Holzemer-Thabor
Rolf Karbach
Nadya König-Lehrmann
Dirk Korbach-Wirz
Christoph Mendel
Annette Moitz
Andreas Nees
Markus Podehl (Sympathisant)
Joachim Rind
Alexandra Schmitz-Pauser
Florian Zentgraf
Sascha Langenstein (Sympathisant)

AKTENVERMERK

NR 05

THEMA Kammergruppen-Team, Treffen
ORT noll werkstätten gmbh
Koblenzer Str. 69-71, 56133 Fachbach/Lahn

DATUM 17.10.2017
UHRZEIT 18:30 Uhr

ANWESEND Annette Moitz, Joachim Rind, Bernhard von Oppeln, Karl-Wilhelm Flackus, Markus Podehl, Alexandra Schmitz-Pauser, Florian Zentgraf, Sascha Langenstein, Jürgen Keiper, Andreas Nees

TOP	THEMA	ZUORDNUNG
01	<p>noll werkstätten gmbh Firmenrundgang und Besichtigung der Werkstatt. Wir danken Herr Keiper sehr herzlich für die Einladung, die interessante Veranstaltung, und die gastfreundliche Aufnahme der Kammergruppe. Es war wirklich ein tolles Erlebnis, vielen, vielen Dank</p>	erledigt
02	<p>Schaufenster Baukultur Ausstellungseröffnung: „Koblenz Kastorviertel und Verdichtung“, 30.08.2017, 18.30 Uhr – Initiator: Jochen Rind Einführung: Prof. Michael Spies, Hochschule Mainz, Fachbereich Architektur.</p> <p>Planung einer Finissage im Oktober/November. Nutzung des Anlasses:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einladung an Herrn Prof. Michael Spies, Hochschule Mainz - Einladung an Professoren und Studenten der FH Koblenz (→Ausbau der Integration von Hochschule und Studenten, Versuch einer aktiven Einbindung) <p>Ist angekündigt. Abstimmung mit Herrn Metz muss noch erfolgen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abstimmung mit Frau Zimmer (Finanzierung) - Abstimmung mit Frau Seidl - Einstellung auf der Seite der AK RLP <p>Herr Rind spricht hierzu folgende Personen an:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Spies - Eisermann - Kirchner - Specht <p>Wahlveranstaltung: Titel: Quo vadis Koblenz ??? Altbau/Umbau/Neubau/Städtebau</p>	<p>erledigt</p> <p>Kammergruppe, von Oppeln</p> <p>Rind</p> <p>erledigt</p>



	<p>(Die OB-Kandidaten stellen sich.) Podiumsdiskussion mit Bert Flöck (CDU), David Langner (SPD), Torsten Schupp (FDP) Hans-Peter Ackermann (Grüne) Moderation: Frau Dr. Elena Wiezorek (AK RLP)</p>	
03	<p>Schaufenster Baukultur - Vereinsgründung Einarbeitung der Anmerkungen/Punkte von Nadya (Email vom 06.06.2017)</p> <p>Vereinbarung eines Gesprächstermins mit dem Finanzamt, um die Anerkennung des Begriffes „Baukultur“ abzuklären.</p> <p>Berichterstattung von Nadya König-Lehrmann: Das erste Gespräch mit dem Sachbearbeiter ist bereits erfolgt. Nach der ersten Prüfung: Das Thema „Baukultur“ erfüllt nicht die Voraussetzung zur Eintragung eines Vereines. (Stichwort: Heimatkunde, Kultur, Brauchtum) Der Sachbearbeiter verweist darauf, dass dieser Begriff nicht im Katalog aufgeführt wird. Nach Ankündigung, dass dies bezüglich bereits ein Gespräche mit Frau Finanzministerin Doris Ahnen (→ Jochen Rind, Bernhard von Oppeln, „lokales Problem“) geführt und Zustimmung zur Anerkennung signalisiert worden ist, will der Sachbearbeiter die Entscheidung zurückhalten, bis eine Meldung vom Finanzministerium vorliegt.</p> <p>Die Kammergruppe entschließt folgende Vorgehensweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weiteres Gespräch mit Frau Ahnen durch Herrn Thomas Metz - Abwarten, ob eine Anweisung durch das Ministerium erfolgt. - Alternativ: Abänderung der Satzung und Aufnahme der „Denkmalpflege“, um die Voraussetzung zur Anerkennung zu erhalten. <p>Vereinsgründung: Es soll sich Gedanken gemacht werden, wer welches Amt übernehmen soll.</p> <p>Die Wichtigkeit der Vereinsgründung wurde noch einmal betont, um schnellstmöglich als Zuwendungsempfänger anerkannt zu werden. (Nadya König-Lehrmann → Bianca Klein)</p> <p>Bis zum 17.10.2017</p> <ul style="list-style-type: none"> - Brief an Frau Ahnen geschrieben (Kopie an Bernhardt) - Keine Rückmeldung vom Finanzamt - Keine Antwort von Frau Ahnen <p>Weiter Vorgehensweise: Nachfrage durch Nadya</p>	<p>erledigt</p> <p>Nadya, Anette und KWF Erledigt</p> <p>Thomas Metz erledigt</p> <p>König-Lehrmann Erledigt</p> <p>König-Lehrmann</p>
04	<p>Schaufenster Baukultur – Vorstand und Gründungsmitglieder Die Posten sollen von der Kammergruppe vorgeschlagen werden. Die Verbände sind mit einzubeziehen. Die Ämter sollen zugewiesen werden. Vorschlag: Vorsitz und Kassenwart → Kammergruppe Annette Moitz stellt sich für das Amt der Kassenwartin zur Verfügung. Folgende Besetzung wird vorgeschlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorsitzender: Jochen Rind - Stellv. Vorsitzender: Thomas Metz - Schriftführerin: Nadya König-Lehrmann - Kassenwartin: Anette Moitz - Beisitzer 1: Hochschule 	



	<p>- Beisitzer 2: Entwicklungsagentur</p> <p>Die heute Anwesenden plus die Mitglieder der Kammergruppe stellen sich bis auf weiteres als Gründungsmitglieder zur Verfügung.</p>	
--	---	--

05	<p>Ausblick für das Jahr 2018</p> <p>Es sind neue Veranstaltungen zu organisieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abstimmung mit der Entwicklungsagentur - Abstimmung mit Herrn Metz <p>Die BUGA-Freunde sollen miteinbezogen werden. → Einladung Terminvorschläge: 21.03 oder 28.03.2018</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung Konzept BUGA 31 (Ausstellungsmaterial/Unterlagen) - Podiumsdiskussion (Einladung an Kammer, Hochschule u. Entwicklungsagentur) <p>Themenpool:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kulturhauptstadt Koblenz - Stadtmodell - Gestaltungsbeirat - Partnerstädte von Koblenz - ÖPNV/Verkehrspolitik - Hochschule (Prof. Dipl.-Ing. Dagmar Eisermann) - Bezahlbarer Wohnungsbau (→ Fritsch-Kaserne) - Martin Brück (Bauhaus Exkursion, Sept. 2018) - Historische Entwicklung von Koblenz und Architektonischen Gesichtspunkten <p>Wiederbelebung des runden Tisches (Stadtverwaltung Koblenz)</p>	Rind
----	---	------

06	<p>Nächstes Treffen</p> <p>Datum: 05.12.2017 Uhrzeit: 18.30 Uhr Ort: Cafe Tienerts, Hohenzollernstraße, Koblenz</p>	
----	---	--

Bitte Herrn Langenstein als Sympathisant bitte mit in den Verteiler aufnehmen.

Mögliche Einsprüche oder Vorbehalte gegen Inhalte dieses Aktenvermerkes sind dem Verfasser umgehend, jedoch spätestens innerhalb 5 Werktagen nach Erhalt anzuzeigen. Nach Ablauf der vorbeschriebenen Frist gilt der Aktenvermerk als akzeptiert.

VERTEILER

MAIL

Bärbel Zimmer, Architektenkammer RLP

Zimmer@akrp.de

Kammergruppenteam K2

-/-

Herr Jürgen Keiper

j.keiper@noll-innenausbau.de

Herr Sascha Langenstein

sascha.langenstein@stadt.koblenz.de

Aufgestellt, Koblenz den 07.12.2017-AN